

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

25.1.1894



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 25. Januar 1894.

I. Quartal. **16.** Abonnements-Vorstellung.

Emilia Galotti.

Tragödie in fünf Aufzügen von G. E. Lessing.

Regie: Director Hande.

Personen:

Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla	Herr Höcker.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen	Herr Wassermann.
Oberst Odoardo Galotti	Herr Mart.
Claudia, seine Gattin	Frau Rachel-Bender.
Emilia, seine Tochter	Frau Höcker.
Graf Appiani, ihr Bräutigam	Herr Waldeck.
Gräfin Orsina	Frau Beget.
Camillo Nota, einer von des Prinzen Räten	Herr Reiff.
Conti, Maler	Herr Schilling.
Angelo	Herr Lange.
Ein Kammerdiener des Prinzen	Herr W. Beyer.
Battista, Marinelli's Diener	Herr Benedict.
Pirro, Galotti's Diener	Herr Hallego.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Kontraktlich beurlaubt: Herr Oberländer. Beurlaubt: Fräulein Nerson.
Unpäßlich: Frau Schmidt.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. — Pk.	Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. — Pk.	Logen III. Rang I. Abth. 2 Mk. — Pk.
II. " 4 Mk. — Pk.	II. " 3 Mk. 50 Pk.	II. " 1 Mk. 50 Pk.
Fremdenloge II. I. " 3 Mk. 50 Pk.	Parterre-Logen I. " 3 Mk. — Pk.	Balkon-Stehplatz . . . 2 Mk. 50 Pk.
II. " 3 Mk. — Pk.	II. " 2 Mk. 50 Pk.	Parterre-Stehplatz . . . 1 Mk. 50 Pk.
Parterre-Fremdenloge I. " 3 Mk. 50 Pk.	Sperrsitze II. " 2 Mk. 50 Pk.	III. Rang Seite . . . 1 Mk. — Pk.
II. " 3 Mk. — Pk.	III. " 2 Mk. — Pk.	IV. Rang Mitte . . . — Mk. 70 Pk.
Logen I. Rang I. " 4 Mk. — Pk.	Logen II. Rang I. " 2 Mk. 50 Pk.	IV. Rang Seite . . . — Mk. 50 Pk.
II. " 3 Mk. 50 Pk.	II. " 2 Mk. — Pk.	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 26. Januar, I. Quartal, 17. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt: **Oberst von Branitz.** Komödie in vier Akten von Rudolph Strauß.